

Pressemitteilung

Alle Ehre fürs „Team Rheinland-Pfalz“

„Jugend trainiert für Olympia & Paralympics“: Erfolgreiche Schulteams geehrt

Mainz, 21.11.2023

Ehre, wem Ehre gebührt: Mit einer bunten Veranstaltung am 9. November 2023 haben das rheinland-pfälzische Ministerium für Bildung und seine Partner, die Unfallkasse Rheinland-Pfalz (UK RLP) und der Sparkassenverband Rheinland-Pfalz, die erfolgreichsten rheinland-pfälzischen Schulteams geehrt, die in diesem Jahr bei den Bundesfinalen des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia & Paralympics“ und beim länderübergreifenden Rhein-Main-Donau-Schulcup mit dabei waren.

Viele der Schülerinnen und Schüler waren zur Feier des Tages noch einmal in ihre „Jugend trainiert“-Trainingsjacken geschlüpft – hinten drauf der Schriftzug „Team Rheinland-Pfalz“. Noch dazu kam der Queen-Klassiker „We are the Champions“, der ganz zu Anfang der Siegerehrung im Forum Sport am Sitz der Unfallkasse in Andernach erklang. „Das Lied passt hervorragend, denn ihr seid die Champions!“, rief der Moderator der Veranstaltung, Michael Stäudt vom Ministerium für Bildung, den Jugendlichen zu: „Ihr wart tolle Repräsentanten eurer Schulen, aber auch des Landes Rheinland-Pfalz!“

Mit der Siegerehrung, die seit 1990 alljährlich vom Ministerium für Bildung und dem Sparkassenverband RLP veranstaltet wird, werden die bei den Wettbewerben gezeigten Leistungen der Schülerinnen und Schüler gewürdigt, verbunden mit einem großen „Dankeschön“ an die Lehrkräfte sowie Trainerinnen und Trainer. Seit 2008 wirkt auch der Landessportbund Rheinland-Pfalz bei den Ehrungen mit, 2015 kam mit der Unfallkasse Rheinland-Pfalz ein weiterer Förderer für die „Jugend trainiert“-Wettbewerbe hinzu.

Der Geschäftsführer der Unfallkasse, Manfred Breitbach, sprach von einer „wunderbaren Kooperation“, die nicht von ungefähr kommt: Als Säule des deutschen Sozialversicherungssystems ist die UK RLP für die Sicherheit und Gesundheit der rheinland-pfälzischen Schülerinnen und Schüler verantwortlich. Dabei spielt der Sport natürlich eine große Rolle. „Besonders nach der Corona-Zeit ist es wichtig, dass sich die Menschen bewegen“, betonte Breitbach.

„Sport ist etwas, das Menschen miteinander verbindet“, so formulierte es Elke Schott, Abteilungsleiterin im Ministerium für Bildung. An die Adresse der versammelten Jugendlichen sagte sie: „Ihr habt miteinander gekämpft, viel Zeit und Energie in etwas hereingegeben. Das wird heute gefeiert!“ Stolz auf die Leistungen zeigt sich auch die rheinland-pfälzische Bildungsministerin Dr. Stefanie Hubig: „Mit den Bundessiegen bei ‚Jugend trainiert für Olympia‘, dem ersten Platz beim Rhein-Main-Donau-Cup sowie weiteren tollen Platzierungen bei ‚Jugend trainiert für Paralympics‘ haben die Schulteams aus Rheinland-Pfalz bei den größten Jugendsportwettbewerben hervorragend abgeschnitten. Allen, die teilgenommen haben, vor allem aber den Teams, die im Rahmen der Feierstunde geehrt wurden, möchte ich noch einmal ganz herzlich zu ihren tollen Erfolgen gratulieren“, so Hubig.

Applaus war ihnen sicher: Ein Schulteam nach dem anderen blickte bei seiner Ehrung auf die tollen Erlebnisse bei den Bundesfinalveranstaltungen in Berlin und beim Rhein-Main-Donau-Schulcup zurück. Für zusätzliche Begeisterung sorgte ein ganz besonderer Ehrengast: Niklas Kaul, Deutschlands Sportler des Jahres 2019 und 2022 sowie Welt- und Europameister im Zehnkampf, kam persönlich vorbei, um den erfolgreichen Nachwuchssportlerinnen und -sportlern zu gratulieren. „Ich hab’s als Schüler leider nie hierhin geschafft“, bekannte der 25-jährige Saulheimer, bevor er im Interview mit Moderator Michael Stäudt aus dem Nähkästchen eines Profisportlers plauderte und im Anschluss noch für Selfies zur Verfügung stand.

Aufgelockert wurde die Siegerehrung zudem durch beeindruckende Tanz- und Sportvorführungen – so vom Badmintonteam des Heinrich-Heinse-Gymnasiums Kaiserslautern, der Tanzgruppe Herz-Terz des Mittelrhein-Gymnasiums Mülheim-Kärlich und der Own Risk Dance School Bad Kreuznach.

Die erfolgreichen Schulteams:

Erfolgreich beim Bundesfinale von „Jugend trainiert für Paralympics“ dabei waren das Goalball-Team der Landesschule für Blinde und Sehbehinderte Neuwied (8. Platz), das Rollstuhlbasketball- und Tischtennisteam der Christiane-Herzog-Schule Neuwied (4. bzw. 7. Platz), das Schwimmteam der Paul-Moor-Schule Kusel (9. Platz), das Fußballteam der Carl-Orff-Schule Neuwied (10. Platz) und das Leichtathletikteam der Paul-Moor-Schule Landau (8. Platz).

Beim Rhein-Main-Donau-Cup gewannen – als einziges Team aus Rheinland-Pfalz – die Geräteturnerinnen des Gymnasiums Bad Bergzabern. Beim Bundesfinale von „Jugend trainiert für Olympia“ erfolgreich waren das Ruderteam (Doppelvierer mit Steuerfrau) der Maria-Ward-Schule Mainz (Bundessieg), das Tischtennisteam des Privaten Gymnasiums Marienstatt (3. Platz), die Handball-Jungen des Otto-Hahn-Gymnasiums Landau (3. Platz), das Badmintonteam und die Fußball-Jungen des Heinrich-Heine-Gymnasiums Kaiserslautern (2. bzw. 4. Platz) und die Hockey-Mädchen des Albert-Einstein-Gymnasiums Frankenthal (4. Platz).

Bildunterzeilen:

Siegerehrung (1).jpg: Sie ehrten die erfolgreichen Schulteams (von links): Manfred Breitbach, Geschäftsführer der Unfallkasse Rheinland-Pfalz, Zehnkampf-Weltmeister Niklas Kaul, Elke Schott, Abteilungsleiterin im Ministerium für Bildung, Katrin Riebke vom Landessportbund und Moderator Michael Städt. Foto: Silke Franken

Siegerehrung (2).jpg: Das Forum Sport am Sitz der Unfallkasse in Andernach bot den Rahmen für die Siegerehrung in Sachen „Jugend trainiert für Olympia & Paralympics“. Foto: Silke Franken

Siegerehrung (3).jpg: „Team Rheinland-Pfalz“: Geschlossen präsentierten sich die Schülerteams – sowohl bei den Finalveranstaltungen in Berlin als auch bei der Siegerehrung in Andernach. Foto: Silke Franken

Siegerehrung (4).jpg: Zehnkampf-Weltmeister Niklas Kaul (links) – hier im Gespräch mit Moderator Michael Städt – war Überraschungsgast der Veranstaltung. Foto: Silke Franken

Sparkassenverband Rheinland-Pfalz (SVRP)

Vordere Synagogenstr. 2

55116 Mainz

www.sv-rlp.de

Pressekontakt: Alexander Schaubek

Telefon 06131 145-289

E-Mail presse@sv-rlp.de